Kostenloses Mitteilungsblatt der Bürgervereinigung Roßdorf e.V.

Es grünt und blüht am Kirchert 6

otos: Horst Kimmel * Text + Bildunterschriften:(ww

Seit vielen Jahren hegt und pflegt Paula Röllig die Blumenbeete vor ihrem Hochhaus.



Blüte an Blüte kann man hier am Strauch bewundern.

Es ist eine wahre Pracht, was dort in jedem Jahr für eine Blütenfülle zu bewundern ist. Auf diesem Wege möchten wir dafür Dank sagen, denn die Vorübergehenden freuen sich und bleiben sogar zum Fotografieren stehen.



Sie können diese Seite im Internet in Farbe bewundern. Siehe Adresse oben rechts im Kasten.



Hier eine Nahaufnahme der herrrlichen Blütendolden.

Werkstattbesuch bei Kunstfotografin Schlichte in Linsenhofen

dunterschriften: (ww)

B

Wel

Am Samstag, den 16. Juni 2012 öffnete sich für uns die Türe, um einzutreten in die "Welt der Makrofotografie".



Man konnte nach Herzenslust in den schönen Bildern blättern. Es sind leider nicht viele Personen der Einladung gefolgt, was wir sehr bedauerten. Die Anwesenden konnten sich indessen der Faszination nicht entziehen und erlebten das Eintauchen in neue Welten voller Farben, Formen und Strukturen, welche in brillanten Farben zu sehen waren.



Im Hintergrund sieht man Bilder in verschiedenen Variationen. "DAS ANDERE SEHEN" bezeichnet Frau Iris Schlichte ihre Arbeitsweise bei der analogen Makrofotografie und davon konnten sich die Besucher persönlich überzeugen.



Hier sehen Sie große Paramente, sie nehmen die ganze Wand ein. Je nach "Blickwinkel" entstanden individuell andere, neue Bildeindrücke und der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Das Spektrum ist unbegrenzt basiert hier insbesondere auf Vielfalt der Pflanzenwelt und Natur, mit Eindringen in Tiefe und Phase.

Bilder gibt es in verschiedenen Formaten, von groß bis klein in jeweils begrenzter Auflage und somit Unikatcharakter haben.



Der Betrachter fragt sich hier fasziniert um was es sich bei diesem Bild wohl handelt.

Er erklärte Frau Schlichte, dass ihm dieses mit dem speziellen Rahmen besonders anspricht.

Auf diesem Ständer konnte man die Bilder einzeln bewundern. Ebenso sind Karten mit diversen Objekten erhältlich. Rundum war der Durchgang ein wahrer Genuss für Augen und Sinne.



Wir sagen hierfür Frau Schlichte ganz herzlich DANKESCHÖN.

Marktplatz

... immer Dienstagabend im Gemeinschaftshaus

Spieleabend: Continental









Im Augus!

Der 137. Spieleabend findet statt am:

Ferien! Dienstag, den 11. September 2012 um 19.00 Uhr

im Gemeinschaftshaus

Es geht wieder um das allseits beliebte Kartenspiel. Außerdem gibt es einen Rummy - Spiel - Tisch. Auch Binokel und Gaigel kann gespielt werden. Sie können auch ein Spiel Ihrer Wahl mitbringen! Wir freuen uns auch über neue Gesichter.

Leitung: BVR * Teilnehmerzahl: unbegrenzt * Eintritt: frei Mit Getränkeausschank und Brezeln



Datum: 12. September Uhrzeit: 15.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Roßdorf

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Kaffeenachmittag in froher Runde bei einer Tasse Kaffee, oder Tee, oder einem Glas Saft oder Wein und auf feine selbst gebackene Kuchen.

Es freut sich auf Ihr Kommen das Kaffeeteam der BVR.

Im Juni hat Frau Lemke eine leckere Bienenstich-Torte für unseren Café-Nachmittag gebacken.

Dafür sagen wir an dieser Stelle ganz herzlich Dankeschön.

Vorstand und Redaktion der Bürgervereinigung Roßdorf

Singletanzen bei der SPV 05



Die Singletanzgruppe der Tanzsportabteilung des SPV 05 besteht nun seit 8 Jahren mit Erfolg.

Um weiteren Interessenten den Einstieg in die Gruppe zu ermöglichen bieten wir ab Oktober 2012 eine zusätzliche Einführungsstunde für Erwachsene an. Die Übungsabende finden ab 8. Oktober, montags, 14-tägig im Saal des Waldheims statt.

Einführungsstunde 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr Tanzen für alle 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr Weitere Informationen erhalten Sie von Helga Schweizer, Telefon (07022) 42965 oder von Gertrud Sins, Telefon (0 70 22) 4 12 88.

Vorlesezeit im Roßdorf

für Kinder ab 4 Jahren

"Mama Muh ist kuhl!" Montag, den 17. September, um 15.00 Uhr

Stadtbücherei Nürtingen Zweigstelle Roßdorf, Dürerplatz 9

Eintritt frei - Dauer ca. 30 Minuten

Neue Medien in der Bücherei Roßdorf

Leon, Donna:

Reiches Erbe – Commissario Brunettis zwanzigster Fall

Herzversagen diagnostiziert der penible Pathologe Rizzardi beim Tod von Signora Altavilla. Doch der Commissario traut der Diagnose nicht. (Kriminalroman)

Dessen, Sarah: Someone like you

Halley und Scarlett sind ein Herz und eine Seele, seit ewigen Zeiten. Klar, dass Halley da zur Stelle ist, als ihre beste Freundin sie am dringendsten braucht: Michael, Scarletts erste große Liebe, ist bei einem Motorradunfall ums Leben gekommen und Scarlett ist auch noch schwanger von ihm - mit 16!

Schneider, Liane: Conni geht auf Reisen

Conni fährt in den Sommerferien mit ihrer Familie ans Meer. Sie erkundet das Ferienhaus, macht bei Ebbe eine Wattwanderung, bei der es Interessantes zu entdecken gibt. Schließlich finden sie und ihre neue Freundin ein echtes Seehundbaby. Ab 4 Jahren

Bogen, Steffen: Schnappt Hubi!: das Spieleabenteuer mit dem magischen Kompass – Kinderspiel des Jahres 2012 Verzauberte Wände, die nur flinken Mäusen oder schlauen

Hasen den Weg freigeben, ein sprechender Kompass, der den geheimen Pfad durch das Spukhaus kennt und ein hungriges Gespenst, das Käse klaut und sich versteckt: Schnappt Hubi! ist ein elektronisches Brettspiel und eignet sich für 2 - 4 Spieler von 5 - 99 Jahren. Spieldauer ca. 15-30 Minuten

> Viel Spaß beim Lesen und Spielen wünscht Ihr Stadtbücherei-Team im Roßdorf Sigrid Spieler und Kathrin Knecht

Roßdorter Terminkalender:

Im August haben auch wir Ferien

Sonntag, 09.09.2012 Wanderwoche

bis 16.09.2012 Südtirol

Dienstag, 11.09.2012 Kartenspiel "Continental" usw...

19.00 Uhr Gemeinschaftshaus

Mittwoch, 12.09.2012 **C≟fé im Foyer**

15.00 Uhr Gemeinschaftshaus

05.10.2012 BVR + VHS Freitag,

Grünes NORDWEST-SPANIEN

vom Baskenland

bis Santiago de Compostella

19.30 Uhr Gemeinschaftshaus

Dienstag, 09.10.2012 Kartenspiel "Continental" usw...

19.00 Uhr Gemeinschaftshaus Mittwoch, 10.10.2012 **C≝fé im Foyer**

15.00 Uhr Gemeinschaftshaus

Dienstag, 06.11.2012 Kartenspiel "Continental" usw...

19.00 Uhr Gemeinschaftshaus

Mittwoch, 07.11.2012 Cifé im Foyer
15.00 Uhr Gemeinschaftshaus
Dienstag, 04.12.2012 Kartenspiel "Continental" usw...

19.00 Uhr Gemeinschaftshaus

Mittwoch, 05.12.2012 Cifé im Foyer 15.00 Uhr Gemeinschaftshaus

Mittwoch, 05.12.2012 Lebendiger Adventskalender

16.00 Uhr Einkaufszentrum Mittwoch, 12.12.2012 **Lebendiger Adventskalender**

16.00 Uhr Einkaufszentrum

Sonntag, 16.12.2012 Musikalischer Spätnachmittag

17.00 Uhr Gemeinschaftshaus

Mittwoch, 19.12.2012 Lebendiger Adventskalender 16.00 Uhr Einkaufszentrum

Bitte beachten, Änderungen der Termine sind möglich!



Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir auch in dieser Ausgabe viel Glück beim Raten !!!

Damit das Raten lohnt, werden drei Preise ausgesetzt:

1. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle

2. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle

3. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR für unser Roßdorf-Lädle

Mit den Einkaufsgutscheinen kann in unserem Roßdorf-Lädle bezahlt werden.

Preisrätsel August/September 2012

Schneiden Sie bitte die Lösung des folgenden Rätsels aus und werfen Sie den Abschnitt der Roldorf-Post bis spätestens 15. August in den Redaktions-Briefkasten Liebermannstraße 1/119 oder geben Sie ihn persönlich bei einem der Vorstandsmitglieder ab.

Pro Person darf nur eine Lösung abgegeben werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Als Absender gilt nur der vollständige Name mit Adresse. Unter den richtigen Einsendungen werden die 3 Gewinner gezogen und in der November-Ausgabe 2012 der Roldorf-Post veröffentlicht.

Preisrätsel - Gewinner - Monat Juni 2012

Wir gratulieren den nachfolgend aufgeführten Gewinnern. Als Glücksbringer fungierte diesmal wieder die Redakteurin selbst.

1. Preis: Renate Rothweiler - Rembrandtstraße 17 Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR

2. Preis: Ingrid Schmidt - Am Buchenhain 17 Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR

3. Preis: Helma Hess - Im Malerwinkel 23 Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR

Hier folgt die Auflösung des Juli 2012-Rätsels:

Fragen:

- 1. Aus welcher Stadt kommt das teuerste Wasser?
- 2. Nach welchen Bergen sehnen sich Bergsteiger am Abend?
- 3. Was läuft durch alle Länder der Erde und hat keinen Ausweis?
- 4. Welche Insel liegt nicht im Wasser?
- 5. Wo haben Flüsse kein Wasser?
- 6. Wenn du einen schwarzen Stein ins Rote Meer wirfst, wie wird er dann?
- 7. Was liegt zwischen Berg und Tal?
- 8. Warum regnet es nie an 2 Tagen hintereinander?
- 9. Mit welchem Pass kommt man nicht durch die Grenzkontrolle?
- 10. Welche Stadt hat ihr Ende in der Mitte?
- 11. Warum leuchtet es an der Nordseeküste immer so hell?
- 12. Welche Krankheit gibt es in keinem Land?
- 13. In welchen Landen gibt es keine Menschen?
- 14. Welcher Tor umrundet die Welt?
- 15. Wer kommt von Dresden nach Hamburg, ohne sein Bett zu verlassen?
- 16. Auf welcher Straße kann man weder fahren noch gehen?
- 17. Welches sind die höflichsten Autofahrer, die man auf der Autobahn trifft?

Antworten:

Danziger Goldwasser oder Kölnisch-Wasser Herbergen

der Schatten oder Straßen

Verkehrsinsel

auf der Landkarte

nass

und

weil die Nacht dazwischen liegt mit dem Kompass oder Mutterpass

London oder Senden weil es soviel "Watt" hat Seekrankheit

Girlanden Äquator

die Elbe

Milchstraße

Geisterfahrer, denn sie kommen einem entgegen



Liebe Rätselfreunde

In dieser Ausgabe haben wir ein Rätsel für Jung und Alt welches in die jetzige Kirschen-Zeit passt.

In welchem der drei Körbe sind die meisten Kirschen wenn Sie oder ihr den Baum abgeerntet haben? (zählen Sie die 1-, 2- oder 3er, nicht die Kirschenanzahl) (Siehe Abbildung auf den Körben)

Bitte kreuzen Sie den richtigen Korb an.







Rätsel-Idee und Gestaltung des Rätsels: (ww)

Name: Vorname:

Straße:



Erneut den Felix errungen Kindergarten zum zweiten Mal vom **Deutschen Chorverband ausgezeichnet**

Ende Juni wurde dem Kindergarten Dürerplatz im Nürtinger

Roßdorf zum bereits zweiten Mal der "Felix" überreicht. Diese Auszeichnung des Deutschen Chorverbands wird an Kindergärten verliehen, deren musikpädagogische Arbeit in besonderem Maße fachlichen und künstlerischen Anforderungen genügt.

Tägliches Singen, kindgerechte Tonhöhe, altersgerechte Liedauswahl sowie Arbeit mit Liedern verschiedener Kulturkreise sind die Voraussetzungen für den Felix, der schon länger eine Tafel am Eingang der Einrichtung ziert.



Frau Heide Gerster überreicht den Felix an eines der Kinder. Im Vordergrund der Dino, Maskottchen zu einem Lied der Kinder.

Frau Heide Gerster vom Chorverband Karl Pfaff, selber jahrzehntelange Kinderchorleiterin, überbrachte im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit Kindern und Eltern die Urkunde des Chorverbandes, eine neue Plakette sowie den Vogel Felix als Kuscheltier.



v.l. Heide Gerster (Chorverband), Birgit Wipper (Erzieherin), Charlotte Müller (Musikpatin), Karin Haase (Erzieherin) und Kinder aus Gruppe 1 und 2.

Bereits vor drei Jahren wurde Birgit Wipper und ihren Kolleginnen diese Auszeichnung zuerkannt, die alle drei Jahre erneuert werden muss.

Die Kinder von damals gehen schon längst zur Schule. Die nachkommenden Kinder haben es den Großen gleichgetan und sich mächtig ins Zeug gelegt um erneut bestehen zu können.

Unterstützung und Anleitung erfahren die Kinder dabei in einer wöchentlichen Singstunde von Charlotte Müller mit ihrem Akkordeon.

Fotos + Text: Reinmar Wipper

Nürtinger Nachtwanderer

Bei der Informationsveranstaltung am Dienstag, den 12. Juni, um 19.30 Uhr, im Gemeinschaftshaus Roßdorf stellten Gabi Düregger und Johannes Jahn für uns das Nürtinger Nachtwanderer-Programm vor. Sie wollten sich auch bei den Roßdorfer Bürgern/innen informieren, ob ihr Angebot in diesem Stadtteil sinnvoll wäre und vielleicht auch unter den Roßdorfern Interesse vorhanden sei, bei den Nachtwanderern mitzuwirken.



Bekanntlich sind seit dem vergangenem Sommer die "Nachtwanderer" im Nürtinger Stadtgebiet zwischen 22 und 1 Uhr aktiv. Dabei handelt es sich um geschulte ehrenamtlich tätige Erwachsene, über 25 Jahre, die sich Jugendlichen und jugendlichen Erwachsenen als Ansprechpartner zur Verfügung stellen. Sie legen Wert darauf, nicht als Sicherheitskräfte oder Hilfs-Sheriffs gesehen zu werden. Sehr wohl wollen sie aber das

Wir erfuhren, dass die Nachtwanderer von den Jugendlichen und jungen Erwachsenen akzeptiert und in aller Regel freundlich empfangen werden und eine Vertrauensbasis da ist. Sie haben bis jetzt sehr positive Erfahrungen gemacht.

soziale Klima verbessern und Vandalismus vorbeugen und

Hilfe und Unterstützung (z. B. Erste Hilfe) anbieten.

Das Team der Nachtwanderer trägt einheitliche Kleidung und würde sich über Verstärkung freuen.

Wir danken für das interessante Informationsgespräch, doch leider war das Interesse der Bürgerschaft gleich null. Wir hätten uns gefreut, wenn mehr Anklang ersichtlich gewesen wäre. Foto: Jürgen Holzwarth * Text: (ww)

Bei der Fernheizung Heizkosten sparen

Der Sozialverband VdK geht davon aus, dass durch steigende Energiepreise etwa 15 Prozent der Haushalte bundesweit in Energiearmut fallen werden.

Bei der Fernwärme im Roßdorf besteht eine einfache Möglichkeit Energiekosten zu sparen.

Der Preis für die Fernwärme setzt sich aus zwei Komponenten zusammen: aus dem Grundpreis (Anschlusswert) und dem tatsächlichen Verbrauch der Fernwärme. Dieser Anschlusswert wird durch einen KW-Wert ermittelt.

Hat nun ein Hausbesitzer oder ein Wohnungsmieter in den letzten Jahren oder Jahrzehnten energetische Maßnahmen durchgeführt, dann sinkt dieser Anschlusswert. Energetische Maßnahmen sind z.B. der Einbau von neuen Fenstern, Maßnahmen der Isolierung oder ein Vorbau.

Konkret an unserem Beispiel: Wir hatten einen Anschlusswert von 16,38 KW. Durch verschiedene Maßnahmen (z.B. energetisch bessere Fenster) sank dieser Wert auf 8,4 KW.

Ermittelt wurde dies durch ein Ingenieurbüro, der Preis für das Gutachten kann sich dann bereits im zweiten Jahr auszahlen. Notwendig für das Gutachten sind die Rechnungen für die energetischen Maßnahmen und eventuell eine Begehung der Wohnung. Mieter können diese Rechnungen von ihrem Vermieter anfordern. Nachdem wir das Gutachten bei den Stadtwerken einreichten, sank für uns rückwirkend auf das Kalenderjahr bezogen der Grundpreis um jährlich(!) ca. 200 Euro.

Das Datum des Antrages an die Stadtwerke ist unerheblich, der neue Grundpreis wird rückwirkend für das laufende Kalenderjahr berechnet. Das von uns beauftragte Ingenieurbüro war das Wendlinger Büro Söllner.

Im Augenblick habe ich noch eine Anfrage an die Stadtwerke gestellt, ob diese auch dieses Gutachten anfertigen.

Bis Redaktionsschluss lag noch keine Rückantwort vor. Diese kann bei mir aber später eingeholt werden (P.Rauscher@ntz.de). Peter Rauscher



Unser Roßdorf-Lädle

bietet Ihnen im August (linke Spalte) und September (rechte Spalte) nachfolgende Sonderangebote:



Sie erhalten alle Artikel solange Vorrat reicht!

die Nahversorgung im Roßdorf, W-I-R e.G.

Telefon: 9 31 96 54

Nektarinenzeit



frische Vitamine

Sonderpreis:

20% unter aktuellem **Tagespreis**

vom 01. bis 31. August

Zwetschgenzeit



frische Vitamine

Sonderpreis:

20% unter aktuellem Tagespreis

vom 01. bis 30. September



Ricotta

Frischkäse italienischer Art

Sonderpreis: 1.09 je 250-g-Becher 100 g 0,44

vom 01. bis 31. August

Bayerntaler Käse aus bester Bergbauern-Milch



Sonderpreis: 2,69

je 200-g-Packung 100 g 1,35

vom 01. bis 30. September

<u>Sarotti-Katzenzungen</u>



Vollmilchschokolade für Naschkatzen

Sonderpreis: 1,29 je 100-g-Packung 100 a 1.29

vom 01. bis 31. August



Cookies

Mürbgebäck mit Schokostückchen

Sonderpreis: 0.79 je 225-g-Packung 100 g 0,35

vom 01. bis 30. September

Besichtigung - Bioland am Samstag, den 15. September

Baiersbachhof der Familie Alber in Aichtal - Aich

Diesmal hat Marktleiter Thomas Mitsch beim Baiersbachhof in Aichtal angefragt. Wir dürfen den Baiersbachhof in Aichtal besichtigen

Bitte melden Sie sich bis spätestens 10. September im Roßdorf-Lädle an, da maximal 15 Personen teilnehmen können.

Eine Liste liegt dort aus. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Treffpunkt um 14.00 Uhr beim Roßdorf-Lädle

Roßdorfer Ehrenamtliche besuchen Bürgermeisterin Grau in Ihrem Amt

Im Zuge des Ehrenamtspreise 2011 der Stadt Nürtingen hatte das Roßdorf-Lädle für seine Ehrenamtlichen eine Einladung der Bürgermeisterin Grau erhalten.

Unter dem Motto "Aus dem Alltag einer Bürgermeisterin" trafen sich die Ehrenamtlichen am Nachmittag des 21. Juni 2012 im Bürgertreff von Nürtingen.



Gleich beim Eintreffen begrüßte Irmgard Schwend, als Organisatorin der Veranstaltung vom Bürgertreff - auf dem Bild links - die Anwesenden des Roßdorf-Lädles, zu denen sich auch weitere Ehrenamtliche gesellten.



Frau Schwend führte die Gruppe in den großen Sitzungssaal des Rathauses. Hier erklärte sie die Räumlichkeiten, die Sitzordnung der Gemeinderatsfraktionen, zeigte die Plätze des Oberbürgermeisters und seiner Stellvertreterin sowie die Plätze für die Journalisten, die bei jeder Gemeinderatsitzung anwesend sind. Zuletzt natürlich auch die Zuschauerplätze, denn in der Regel sind die Sitzungen öffentlich und somit können interessierte Bürger/innen an den Sitzungen teilnehmen.



Dann kam Bürgermeisterin Claudia Grau in den großen Sitzungssaal und begrüßte jeden Ehrenamtlichen persönlich. Nach einer allgemeinen Vorstellungsrunde erzählte Bürgermeisterin Grau von ihrem Werdegang vom Landratsamt bis hin zur Bürgermeisterin der Stadt Nürtingen.

Ihr Vater war auch Bürgermeister gewesen und obwohl sie in jungen Jahren ihm einen Vorwurf gemacht hatte, dass er nie Zeit für die Familie gehabt hätte, hat sich Claudia Grau nach langer Überlegung bewusst dafür entschieden als Bürgermeisterin zu kandidieren.

Letztendlich gab sie ihren Beamtenstatus auf Lebenszeit auf und ist als Bürgermeisterin nun mehr Beamtin auf Zeit. "Sie liebe ihren Job und habe die Entscheidung nie bereut", so Grau

Anhand von Seiten ihres Terminkalenders konnte Bürgermeisterin Grau den Ablauf ihres Arbeitsalltages an einer Woche beispielhaft aufzeigen. Da bleibt kaum Freizeit, so mussten die Besucher feststellen. Bis zu neunzig Stunden in der Woche ist sie für ihren Traumberuf unterwegs.

Von den Gemeinderatssitzungen, Ausschusssitzungen, hin zu Dezernatssitzungen, von Einweihungen, Einladungen von Vereinen, Eröffnungen, Geburtstagen und persönlichen Gesprächen mit Mitarbeiter/innen und die Vertretung des Oberbürgermeisters et cetera ist ihr Terminkalender gespickt. Klar, dass Bürgermeisterin Grau dafür Hilfe braucht, die sie in ihrer Büroleiterin findet.

Im Anschluss wurde noch über das Bürgerengagement diskutiert. Hier bemängelte der erste Vorsitzende der Bürgervereinigung Roßdorf, Thomas Mitsch, das seit dem letzten Bürgergespräch über das Gemeinschaftshaus im Roßdorf nichts mehr von der Stadt zu hören war. Immerhin fand das Bürgergespräch im Sommer 2011 im Roßdorf statt. Bürgermeisterin Grau versprach am Ball zu bleiben und meinte auch, dass das Roßdorf einen direkten städtischen Ansprechpartner bräuchte.



Heidi Pfeiffer, Aufsichtsratsmitglied des genossenschaftlichen Roßdorf-Lädles überreichte der Bürgermeisterin als kleines Dankeschön einen Präsentkorb, natürlich vom Roßdorf-Lädle.



Nach der Verabschiedung durch die Bürgermeisterin waren die Ehrenamtlichen in Begleitung von Frau Schwend im Hof des Bürgertreffs zu einer kleinen Überraschung und Getränken geladen, welches bei dem warmen Wetter eine Wohltat war.





Für die Ehrenamtlichen war dies ein interessanter Nachmittag mit Einblick in die Arbeit von BM Grau. Wir danken ihr an dieser Stelle für die Einladung und die Zeit welche Sie uns geschenkt hat. (ww)

Katholische Teilgemeinde / St. Stephanus

Gottesdienste im August 2012

/ (4940) = 0 . =
Gemeinsamer Gottesdienst
in St. Johannes
Kein Gottesdienst in St. Stephanus
Eucharistiefeier in St. Johannes
Eucharistiefeier - Vorabendmesse
Wortgottesfeier

Cottosdiansta im Santambar 2012

Gottesalenste ir	n September 2012
So.,02.09., 10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst
	in St. Johannes
Sa., 08.09., 19.00 Uhr	Taizé – Gebet in der ev. Kirche
So., 09.09., 10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Di., 11.09., 18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sa., 15.09., 9.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst
So., 16.09., 10.30 Uhr	Kirchweihfest mit Kirchenchor
Di., 18.09., 18.30 Uhr	
So., 23.09., 10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Di., 25.09., 18.30 Uhr	
So., 30.09., 10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Jeden Mittwoch ist um	18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste im August 2012

		Cottoodionat mit Touta
50., 05.06.,	9.30 0111	Gottesdienst mit Taufe
		(Pfarrerin Mattausch)
So., 12.08.,	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Wolf)
So., 19.08.,	9.30 Uhr	Gottesdienst (Diakonin Greiler-Unrath)
So., 26.08.,	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
		(Pfarrer Wolf)

Gottesdienste im September 2012

Cottooa		n coptombol zolz
So., 02.09.,		Gottesdienst (Pfarrerin Mattausch)
Sa., 08.09.,	19.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst
So., 09.09.,	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Frank)
Di., 11.09.,	7.50 Uhr	Ökum. Schulanfangsgottesdienst
		für die Klassen 2 - 4
Sa., 15.09.,	9.30 Uhr	Ökum. Einschulungs-Gottesdienst
So., 16.09.,	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Mattausch)
So., 23.09.,	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
		(Pfarrer i. R. Schultheiß)
So., 30.09.,	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe
		und Gospelchor (Mattausch)

August-Termine in unserer Gemeinde

Di., 14.08., 20.00 Uhr Stephanustreff: Grillen bei Jäntschis

September-Termine in unserer Gemeinde

				Gespräche am Abend
				Hausbibelkreis bei Familie Schweizer
				Stephanustreff: Denksportübungen
,	,			(Hanna Schweizer)
Mi.,	12.09.,	19.30	Uhr	Kirchengemeinderatssitzung
				Hausbibelkreis bei Frau Sauter
Di.,	25.09.,	15.00	Uhr	Gemeindedienst (Frau Glück)

Evangelische Stephanusgemeinde





Freitag, den 3. August, um 19.00 Uhr, im Stephanushaus

"Leergut" eine warmherzig-ironische Komödie von Jan Sverák

Josef Weberknecht wird alt, hat aber noch seine Sehnsüchte und seine manchmal etwas abgefahrenen Träume.

Also versucht er, das Leben neu zu entdecken - . und landet nach allerlei Pleiten in der Leergutannahme eines Supermarkts. Dort fängt er an, sich für das Glück seiner Mitmenschen zu interessieren, zuletzt sogar für das seiner Frau, die sein Treiben mit einigem Argwohn verfolgt.

Den ganzen Film gibt's am Freitag; am Sonntag drauf wird Pfarrerin Mattausch darüber predigen. Dabei werden Ausschnitte gezeigt, so dass alle die Predigt verstehen, auch wenn sie bei der Vorführung am Freitag nicht dabei waren.

Herzliche Einladung!

Eintritt frei - um eine Spende für die Unkosten wird gebeten.

Ökumenische Angebote

Ökumenischer Chor

Probe von 19.45 bis 21.15 Uhr (nicht in den Ferien)

Ökumenischer Seniorenkreis - Brückenschlag

Dienstag, den 11. September, Führung Mercedes-Benz-Arena **Treffpunkt:** Haltestelle Liebermannstraße, Telefon: 4 32 98

Meditation (offene Gruppe)

Freitag, den 14. September von 19.30 bis 21.00 Uhr Bitte Decke, bequeme Hosenkleidung und Socken mitbringen! Rückfragen bei Frau Doris Rentel, Telefon und Fax: 47 02 98 Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer willkommen!

Ökumenischer Seniorenklub

Dienstag, den 18. September, um 14.30 Uhr "Tupiza" - Monika Schmid berichtet von einem Projekt in Bolivien.

Seniorengymnastik

Donnerstag von 16.00 bis 16.45 Uhr (nicht in den Ferien) Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen. Schnuppern Sie doch einfach mal rein!

Ökumenische Eltern-Kind-Gruppe

Wir sind eine Gruppe von Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 3 Jahren und treffen uns jeweils freitags von 10.00 Uhr bis circa 11.30 Uhr im Jugendraum des Stephanushauses. Wir singen, beten, spielen, basteln und tanzen miteinander. Dazu laden wir herzlich auch "neue" Kinder und Eltern ein. Kontakt über Swetlana Sudermann, Telefon: 2 43 58 80 47 15 04 oder evangelisches Pfarramt, Telefon:

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Frau Bittner, Tel.: 9 32 77-13

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen, sowohl zu Hause als auch im stationären Bereich. Telefon: 07022 / 93 277-13

Freundliche Einladung zur "Mystik im Alltag" Freitag, den 14. September, um 19.00, im Stephanushaus Eingeladen sind alle Interessierten, auch Neue.



Ökumenischer Taizé - Gottesdienst

Samstag, den 8. September,19.00 Uhr im evangelischen Kirchenraum

> Stille Licht Meditation Gesang

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITTAGESSEN

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde bieten für alle, die gerne in Gemeinschaft essen möchten, jeden Mittwoch einen Mittagstisch an.

Um 12.00 Uhr ist für sie im evangelischen Gemeindesaal im Stephanushaus der Tisch gedeckt.

Damit das Kochteam planen kann, müssen Sie sich entweder sonntags nach dem Gottesdienst in eine im Foyer aufliegende Liste eintragen oder bis spätestens montags 12.00 Uhr bei Familie Schweizer, Telefon: 4 28 70 anmelden.

Der Speisezettel für August + September sieht jeweils zum Preis von 4,-- Euro Folgendes vor:

01.08.: Reispastete mit Hackfleisch, Salat, Nachtisch

08.08.: Piccata milanese, Spaghetti, Salat, Nachtisch

15.08.: Gulasch, Spätzle, Salat, Nachtisch

22.08.: Gebratenes Fischfilet, Kartoffeln, Salat, Nachtisch

29.08.: Gefüllte Paprika, Kartoffeln, Nachtisch.

05.09.: Hackfleischbällchen in Pilzrahmsoße, Reis, Gemüse, Nachtisch

12.09.: Geschnetzeltes, Spätzle, Salat, Nachtisch

19.09.: Bayrisch Kraut, Knödel, Bratwurst, Nachtisch

26.09.: Rassolnik mit Olodje (Eintopf mit Flädle) Nachtisch

(Ånderungen vorbehalten)

Ökumenische Eltern-Kind-Gruppe besucht den Kleintierzuchtverein in Wolfschlugen

Die Kinder freuten sich riesig als es hieß, dass heute anstatt "Krabbelgruppe" ein Ausflug geplant ist. Wir besuchten den Kleintierzuchtverein in Wolfschlugen und wurden durch Herrn Überschär, der die Führung leitete, durch die sehr gepflegte Anlage geführt und mit Infos über die vielen verschiedenen Tiere versorgt. Die Kinder beobachteten gebannt die Enten, Gänse, Tauben, Hühner und vor allem die Kaninchen. Letztere durften sogar gestreichelt werden. Als Abschluss gab es dann für uns als Überraschung frische Eier (u.a. von Zwerghühnern). Wir danken dem Kleintierzuchtverein (vor allem Herrn Überschär) für die tolle und geduldige Führung und können es nur weiterempfehlen.









Zur kurzen Information:
Die Anlage ist ca. 1 Hektar groß und sehr gepflegt und für
die Öffentlichkeit zugänglich. Die Tiere werden nicht zu Mast
oder aus wirtschaftlichen Gründen gehalten, es kommt bei
Ihnen ausschließlich nur auf Aussehen und Gesundheit an.
Beim Landeswettbewerb im Dezember hat das Landwirtschaftsministerium die Anlage als landesweit drittschönste prämiert.
Auch die Züchter gewinnen mit ihren Tieren regelmäßig bei
Ausstellungen.

Kommen, Hören und Staunen!

Einmal im Monat findet im Stephanushaus etwas ganz Besonderes statt: Der Kleine-Leute-Gottesdienst für Kinder von 0 bis 6 Jahren in Begleitung!



Pfarrerin Mattausch beschäftigt sich hier mit einigen Kindern. Man erkennt auf dem Bild gleich wie interessiert diese sind.

Die Kirche und den Gottesdienst mit Kinderaugen erleben, ist für die Kinder aber auch für die Eltern total spannend und aufregend.

Spielend und kindgerecht wird mit Pfarrerin Mattausch gepredigt, gesungen und gespielt.

Eltern-Kind-Gruppe

Fotos: Ökumenische

*

Sudermann

ana

Fext + Bildunterschrift



Auch Papas kommen, wie man sieht, gerne mit ihren Kindern. Anschließend wird gemeinsam in gemütlicher Runde gegessen und geplaudert und während gemeinsam abgeräumt wird, sind die Kinder damit beschäftigt jede Ecke des Kirchenraumes zu erforschen.

Das Kinderlachen sagt alles - sie fühlen sich wohl in Gottes Nähe! Möchtet ihr das auch mal erleben???



Mit viel Freude und Spaß wird die Geschichte "Jesus und der Sturm" von allen gemeinsam nachgespielt.

Haben wir Euer Interesse an unserer Krabbelgruppe geweckt? Dann schaut doch einfach freitags um 10 Uhr im Stephanushaus (Eingang Pega) zum Schnuppern vorbei!

Wohlfühl-Programm für Sie und Ihren Lebensraum.

Parkett, Laminat, Türen, Fenster, Küchen, Trockenbau, Holzmöbel - Beratung, Planung, Ausführung.

Die ganze Welt des Innenausbaus und der Modernisierung

Kurzfristige Terminzusage unter Telefon 07022 21 24 08 samieren-profitieren!





- Pflege unter einem guten Zeichen -

Ambulanter Pflegedienst Essen auf Rädern Hausnotruf

Rufen Sie uns an:

07022-7007-32 Nürtingen Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V. Laiblinstegstr.7, 72622 Nürtingen





Wir sorgen dafür, dass Sie sich um Energie keine Sorgen machen müssen.



Kundenzentrum Porschestr. 5-9 Telefon 07022/406-245 vertrieb@sw-nuertingen.de

www.sw-nuertingen.de





Telefon: 07022 - 4 29 30



Sie sind schnell bei uns -Kosteniose Parkpiätze

Wir sind schnell bei Ihnen -Kostenloser Zustellservice

Wir sind für Sie da -Kostenlose Service-Nr. 08 00 - 2 72 45 36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-13 Uhr und 14-19 Uhr Sa 8-13 Uhr

Neuffener Straße 134 · 72622 Nürtingen · ☎ (0 70 22) 3 32 52 Fax (0 70 22) 3 13 08

Anerkannte Zivildienststelle

Wir helfen gerne

Häusliche Pflege Nachbarschaftshilfe Wohnen und Pflegen



Praxis Uli Müller Arzt für Innere Medizin

Notfallmedizin Ernährungsmediziner (DGEM) Am Buchenhain 26 72622 Nürtingen-Roßdorf Telefon: 07022 - 4 16 56

> Urlaub vom 30.07.2012 bis 17.08.2012

Vertretung:

Dres. Schumacher Telefon: 94 30 80 Dres. Staffa Telefon: 3 26 33 Telefon: 3 25 55 Dr. Herkommer Dr. Neuwirt Telefon: 58 16 Dres. Maier/Rauscher Telefon: 3 35 15 Dres. Kohler/Schmidt-Gruber Telefon: 3 38 33

Legionellen lieben es warm

Legionellen sind Bakterien. Besonders bei kranken und alten Menschen können sie schwere Lungenerkrankungen auslösen. Dazu müssen sie in einer feuchten Zerstäubung (Aerosol) eingeatmet werden, zum Beispiel in Duschräumen.

Legionellen leben im Warmwasser zwischen ca. 20 und 45 Grad, vorwiegend in den Endgeräten der Warmwasserversorgung, also in Wasserhahnen mit Perlatoren und Duschköpfen.

Besonders gut dort, wo das Wasser lange steht statt zu fließen, also in leeren Wohnungen und an selten gebrauchten Entnahmestellen.

Seit November 2011 gibt es eine neue Trinkwasserverordnung. Danach müssen alle Warmwassersysteme von Krankenhäusern, Altenheimen, Turnhallen, Schwimmbädern und Wohnanlagen mit Beprobungsvorrichtungen ausgestattet werden.

In jedem Versorgungssystem sind Entnahmestellen an drei Stellen des Warmwasserkreislaufs vorgeschrieben:

- Am Austritt des Wasser vom Speicher (Trinkwassererwärmer) in jede einzelne Steigleitung.
- 2. Am Wiedereintritt der Ringleitungen in den Speicher.
- An weitest entfernten Endverbrauchern, etwa einer Dusche der höchsten Etage pro Steigleitung.

Diese Entnahmestellen sind von den Wohngemeinschaft bereit zu stellen, und werden von Installationsfirmen durchgeführt.

Pro Jahr müssen dort jeweils eine Probe entnommen werden. Sollte eine Probe positiv ausfallen, entscheiden die Behörden über weitere Maßnahmen.

Die Stadtwerke Nürtingen sind Versorger unseres Stadtteils für Gas, Wasser und Wärme. Sie haben schon im Februar, also unmittelbar nach Bekanntwerden der neuen Ordnung, den Roßdorfer Wohnanlagen das Angebot unterbreitet, diese Beprobungen jährlich zu einem erstaunlich geringen Preis durchzuführen.

Die neue Verordnung ist also kein Anlass zu wirtschaftlicher Sorge. Erst recht kein Grund zur Panik, wie im Roßdorf schon festgestellt werden musste.

Da Endverbraucher-Geräte wie Duschen und Wasserhahnen Privateigentum und nicht Gemeinschaftseigentum sind, aber gerade in solchen Endstellen des Wasserkreislaufs Erreger sitzen können, sind vor allem die Eigentümer gefordert, in ihren Wohnungen für einen regelmäßigen Durchfluss des Warmwassers zu sorgen.

Regelmäßige Reinigung von Duschköpfen und Wasserzerstäubern in kochendem Wasser sind empfehlenswert. Die Hausgemeinschaften sind dafür weder zuständig noch haftbar.

Im übrigen sind Erkrankungen durch Legionellen im Kreis Esslingen seit 2001 (Beginn der Meldpflicht) relativ selten (insgesamt nicht mehr als 50 im gesamten Landkreis), obwohl man von einer höheren Dunkelziffer ausgehen muss, da eine Lungenerkrankung nicht immer eindeutig auf Legionellen zurückzuführen ist.

Vor allem ist die Quelle der Infektion selten eindeutig zu bestimmen. Man kann sich theoretisch in jeder Turnhalle und in jeder Badeanstalt infizieren, also überall dort, wo zerstäubtes warmes Wasser eingeatmet werden kann.

Fazit:

Sorgfalt ist nötig und bezahlbar, Panikmache nicht.

Angebote von Firmen, die mit den Ängsten der Bürger spielen, sind genau zu durchleuchten. Verlässlich und erste Wahl ist auf jeden Fall der Nürtinger Versorger, die Stadtwerke.

Text: Reinmar Wipper

Stadtteilentwicklung

Die Roßdorfrunde versammelt in regelmäßigen Abständen alle Kräfte, die sich im Stadtteil um die Belange von Kindern, Jugendlichen, der Bildung und sozialer Fragen kümmern.

Vor mehr als einem Jahr hat die Roßdorfrunde einen Fragenkatalog erarbeitet. Damit sollte das weitere Geschick des Gemeinschaftshauses erfasst werden. Ausgangspunkt dafür war die bevorstehende Ausquartierung des Kindergartens am Dürerplatz, erzwungen durch eine zweite Schadstoffsanierung innerhalb von zehn Jahren.

Der Fragenkatalog der Roßdorfrunde ist von der Stadtverwaltung im Sommer 2011 dem Nürtinger Gemeinderat vorgestellt worden und diente kurz vor der Neuwahl des Oberbürgermeisters als Grundlage eines Bürgergesprächs zwischen Gebäudewirtschaft Nürtingen, des Kultur-Schul- und Sportamtes der Stadtverwaltung und Roßdorfer Bürgerinnen und Bürger zum Thema "Zukunft des Gemeinschaftshauses".

Dabei sind sehr viele Vorschläge, Varianten und Alternativen beigesteuert und diskutiert worden. Das Gespräch wurde als Modellfall für Bürgerbeteiligung gesehen.

Dann stagnierte die Entwicklung. Heute, ein knappes Jahr später, hat sich die Situation so verändert, dass vermutlich die Karten ganz neu gemischt werden müssen. Hieß es vor einem Jahr noch, die Bücherei im Roßdorf hat einen fast doppelt so hohen Platzbedarf für Ausleihe, Angebote und Bildungsveranstaltungen, so hört man dazu heute nicht mehr viel.

Ebenso ist momentan keine Rede mehr davon, dass der Kindergarten Dürerplatz um eine dritte Gruppe für Kinder unter 3 Jahren erweitert werden sollte, was sowohl in der Inneneinreichtung als auch im Freilandbereich eine Erweiterung um rund zwei Fünftel bedeuten würde.

Grund für den Stillstand der Entwicklung ist wohl die Strukturreform im Dezernat 2, dem Arbeitsgebiet von Bürgermeisterin Grau.

Gleichzeitig mit dem inneren Umbau des Kultur-, Schul und Sportamtes sind auch alle Kindergärten und Kindertagesstätten der Stadt auf dem Prüfstand.

Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit sollen Schritt für Schritt Einrichtungen zusammengelegt werden. Gleichzeitig werden den Einrichtungen Leitungskräfte zugewiesen, eine personell neue Struktur, die eine effizientere Arbeitsweise in der Einrichtung und im Kontakt mit der Verwaltung ermöglichen sollen.

Die beiden Roßdorfer Kindergärten stehen noch nicht auf der Reformliste. Bevor dies endgültig entschieden sein wird, dürfte nach menschlichem Ermessen im Gemeinschaftshaus alles beim Alten bleiben. Die Schadstoffe im Kinderbereich sind beseitigt, akuten Handlungsbedarf gibt es diesbezüglich nicht mehr.

Deshalb wird das Roßdorf wohl mit Planungen zum Gemeinschaftshaus warten müssen: Ob Abriss, Umbau, Kooperation mit anderen Trägern (Kirchen), Erweiterung, Neubau - auch an anderer Stelle - das alles wird sich später zeigen müssen.

Die organisatorischen und wirtschaftlichen Überlegungen für eine generelle Neuplanung der Infrastrukutr im Stadtteil sind noch nicht abgeschlossen.

Reinmar Wipper, Stadtrat

Impressum

Verantwortlich: Bürgervereinigung Roßdorf e.V.

Titelgrafik: Hanns Hub †
Gestaltung: Waldtraut Welser

Druck: Senner-Druckhaus GmbH Nürtingen 1950 Stück

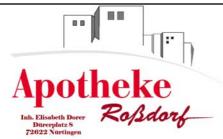
Redaktion: Waldtraut Welser (ww), Telefon 4 33 20

Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1. Januar 2002.

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe und Anzeigenannahmeschluss: 6. September

Redaktionsbriefkasten: Liebermannstraße 1/119
Internet-Adresse: www.bvr-nt.de info@bvr-nt.de
Konten: Kreissparkasse NT (BLZ 611 500 20) 56 001 383
Volksbank NT (BLZ 612 901 20) 508 060 001

Für namentlich gekennz. Artikel ist der Verfasser verantwortlich.



Unsere Angebote und Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage http://www.apotheke-rossdorf.de

Unsere neue Kosmetikserie

Entdecken Sie das fantastische Pflegekonzept von Caudalie, die Schönheit aus der Weintraube.

Ihre Apothekerin Elisabeth Dorer und das Team der Apotheke Roßdorf



Sommerschluss-Verkauf



6. August bis. einschließlich 18. August machen wir Urlaub!



Mieder - Wäsche - Bademoden

Sanitätshaus für Kompressions-Strümpfe und Bandagen 72622 Nürtingen • Neckarsteige 12 Telefon 07022 / 93 93 99



mobilcare

Ihr häuslicher Pflegedienst für Roßdorf und Umgebung



Ihre Vorteile bei Mobil Care:

- **Eigene Pflegeperson**
- Geringer Wechsel der Pflegekräfte
- **Unverbindlicher Probeeinsatz**
- 24 Stunden Notruf
- Alltägliche Unterstützungen z. B. Behördengänge
- Individuelle Lösungsangebote und Leistungen

Selbstbestimmt Ihren Alltag zu Hause gestalten. Unsere Leistungen für Sie u.a.:

- ✓ Aromapflege und PORT-Versorgung Neu
- Alten und Krankenpflege
- Medizinische Versorgungsleistungen
- Haushaltshilfe und Besorgungen
- Stundenweise Demenzbetreuung
- Günstige häusliche Pflege und Betreuung
- Kostenlose Pflegekurse für Angehörige

Möchten Sie uns kennenlernen und unverbindlich beraten lassen? Unsere Telefon-Nr.: 07022 - 60 20 46

Pflegedienst Mobil Care - Hauptstraße 19 - 72636 Frickenhausen

www.mobil-care24.de

- SEIT 1972 -



Ihr Lohnsteuerhilfeverein

Wir helfen Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern, etc. im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der

- Einkommensteuererklärung, wenn ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit vorliegen,
- Kindergeld und
- · Eigenheimzulage

Beratungsstelle: 72636 Frickenhausen Römersteinstraße 2

Telefon: 4 12 07 Fax: 90 49 64

Wir helfen Ihnen dort wo Sie sich am Wohlsten fühlen: Zu Hause

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Familienpflege
- Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



2 07022 93277-0

Hechinger Str. 12, 72622 Nürtingen

OHNRAUM SERVICE

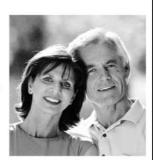
Gardinenservice:

Abhängen, waschen, bügeln, Fenster putzen und wieder aufhängen!

Streich- und Tapezierarbeiten: Wir bauen Ihre Möbel ab und wieder auf! Abfallbeseitigung und Endreinigung!

Bodenbelagserneuerung:

Ob Parkett, Teppich oder Linoleum. Wir räumen Ihre Möbel aus, renovieren ohne Staub und Schmutz und räumen Ihre Möbel wieder ein. Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.



Elke und Rolf B. aus Nürtingen: Mit Ihrem Wohnraum-Service "Fünfzig Plus" haben Sie uns sehr geholfen! Für diesen nicht alltäglichen Service danken wir dem Bleher-Team.

BLEHER RAUMAUSSTATTER

Nürtingen Kirchheimer Straße 14 Tel. 07022/39187

Neckartailfingen Nürtinger Straße 76 Tel. 0 71 27/93 83-0

www.raumgestalter-bleher.de